

Juwotec – Junges Wohnen mit technischer Assistenz: DMSG Hessen informiert über Wohnprojekt für junge Menschen mit MS

47 teilweise barrierefreie Wohnungen entstehen aktuell auf dem ehemaligen Opel-Autohaus Bucher Areal im Frankfurter Stadtteil Höchst. Der Spatenstich erfolgte im November 2022, der Einzug ist für Winter 2024/2025 geplant. Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) Hessen hat das Belegungsrecht für drei dieser Wohnungen erhalten und möchte sie im Rahmen ihres Projektes „Juwotec“ an junge Menschen mit MS und vergleichbaren Erkrankungen vermitteln, die zum Beispiel studieren oder eine Ausbildung machen beziehungsweise planen. Um die Wohnungen an die Beeinträchtigungen der dort wohnenden Menschen anzupassen und ihnen den Alltag zu erleichtern, werden sie unter anderem mit Ambient Assisted Living (AAL)-Systemen ausgestattet. Die nächste Online-Infoveranstaltung zu „Juwotec“ findet am 8. April um 18 Uhr statt.



Online-Infoveranstaltung
8. April 2024, 18 Uhr
Junges Wohnen mit technischer Assistenz
für Menschen mit MS



Selbstbestimmt Wohnen
Auf dem ehemaligen Opel Autohaus Bucher Areal hat die DMSG Hessen das Belegungsrecht für drei barrierefreie Wohnungen. Diese stellen wir mit technischen Unterstützungssystemen aus.
Mehr Infos zum Projekt Juwotec und der Online-Veranstaltung hier:

www.dmsg-hessen.de/projekte

Ein Fenster zu öffnen, die Dusche zu betreten oder auch nur eine kleine Türschwelle zu überqueren ist für viele keine Schwierigkeit. Für Menschen mit Beeinträchtigungen können solche alltäglichen Aufgaben jedoch zu einem unlösbaren Problem werden – auch bereits in jungen Jahren. Doch auch Menschen, die schon früh stark durch Krankheit in ihrem Alltag beeinträchtigt sind, möchten selbstbestimmt leben.

„Junge Menschen mit MS haben uns angesprochen, weil sie ihre Zukunft nicht in einem Pflegeheim verbringen wollen, sondern sich ein richtiges Zuhause wünschen“, berichtet Benno Rehn, Geschäftsführer der DMSG Hessen. „Unsere Fachleute haben sich

daraufhin viele Gedanken darüber gemacht, wie selbstbestimmtes Wohnen trotz Beeinträchtigung möglich wird. Das Ergebnis ist unser Wohnprojekt „Juwotec“.“

Auf die Zukunft zugeschnitten

Im Rahmen von „Juwotec“ gestaltet die DMSG Hessen drei Wohnungen für insgesamt fünf Personen barrierefrei und baut zum Beispiel breitere Türen und „Nullschwellen“, elektrisch zu öffnende Wohnungstüren und Fenster sowie ein barrierefreies Bad ein. Daneben hat die DMSG Hessen verschiedene Ambient Assisted Living (AAL)-Lösungen geplant, darunter individuell abgestimmte, automatisierte Steuerungen für Elektrogeräte, Sensoren zur Überwachung der Gesundheit, intelligente Sicherheitsvorkehrungen sowie Kommunikationsmöglichkeiten.

Weitere Informationen und Ansprechpartner zum Wohnprojekt „Juwotec“ finden Sie [hier](#). Die nächste Online-Infoveranstaltung findet am 8. April um 18 Uhr statt. [Hier](#) wird kurz vor Veranstaltungsbeginn der Teilnahme-Link verfügbar sein.

DMSG Hessen e.V.

Die [Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft \(DMSG\) Landesverband Hessen](#) wurde 1980 gegründet. Sie ist eine unabhängige Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für rund 28.000 Menschen mit Multipler Sklerose (MS) und ähnlichen Erkrankungen in Hessen. Gleichzeitig ist sie gemeinsam mit 15 Landesverbänden Teil des Bundesverbandes DMSG Deutschland.

Sie informiert und berät in psychosozialen, therapeutischen, sozialmedizinischen, beruflichen und sozialrechtlichen Fragen. Die DMSG unterstützt auch bei der Beantragung von Rehabilitations- und Pflegeleistungen und trägt mit einer Vielzahl von Veranstaltungen zur Verbesserung der Lebensqualität mit einer chronischen Erkrankung bei.

Hessenweit bieten über 80 Selbsthilfegruppen und unsere 6 Regional- und Beratungsstellen gemeinsam Unterstützung und Hilfe an. Ehrenamtliche ausgebildete Peerberater:innen helfen mit ihrer eigenen Krankheitserfahrung. Hauptamtliche Sozialberater:innen stehen persönlich, telefonisch und per Video an unseren Standorten Kassel, Gießen-Wetzlar, Fulda, Frankfurt, Darmstadt und Wiesbaden zur Verfügung.

Seit Januar 2023 wird die Arbeit der DMSG Hessen durch weitere Beratungsstellen der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) ergänzt. Diese Anlaufstellen stehen allen Menschen mit krankheitsbedingten Einschränkungen offen und bieten Lösungen rund um Rehabilitation, Teilhabe und Inklusion an.

Was ist Multiple Sklerose?

[Multiple Sklerose \(MS\)](#) ist eine der häufigsten Erkrankungen des zentralen Nervensystems. Bei MS werden Nerven im Gehirn und Rückenmark durch eine chronische Entzündung geschädigt. Es gibt schubförmige und schleichende, leichte und schwere Verlaufsformen. Bei manchen Menschen bilden sich die Krankheitssymptome vollständig zurück, bei anderen werden sie immer schlimmer. MS ist auch eine Autoimmunerkrankung, denn die schützende Hülle der Nervenfasern - das Myelin - wird bei MS durch körpereigene Abwehrzellen zerstört.

Die Erkrankung kann zu Bewegungsstörungen, Gefühlsstörungen und anderen Beeinträchtigungen führen. Die Ursachen und Auslöser der MS sind trotz intensiver Forschung noch weitgehend ungeklärt. Klar ist, dass immer mehrere Faktoren an der Entstehung beteiligt sind. MS ist nicht heilbar, kann aber frühzeitig positiv beeinflusst und behandelt werden. Die Zahl der Neuerkrankungen nimmt zu. Meist wird MS im Alter zwischen 20 und 30 Jahren erstmals diagnostiziert. Frauen erkranken weit häufiger als Männer. In Deutschland leiden nach aktuellen Angaben der Krankenkassen rund 369.000 Menschen an MS.